

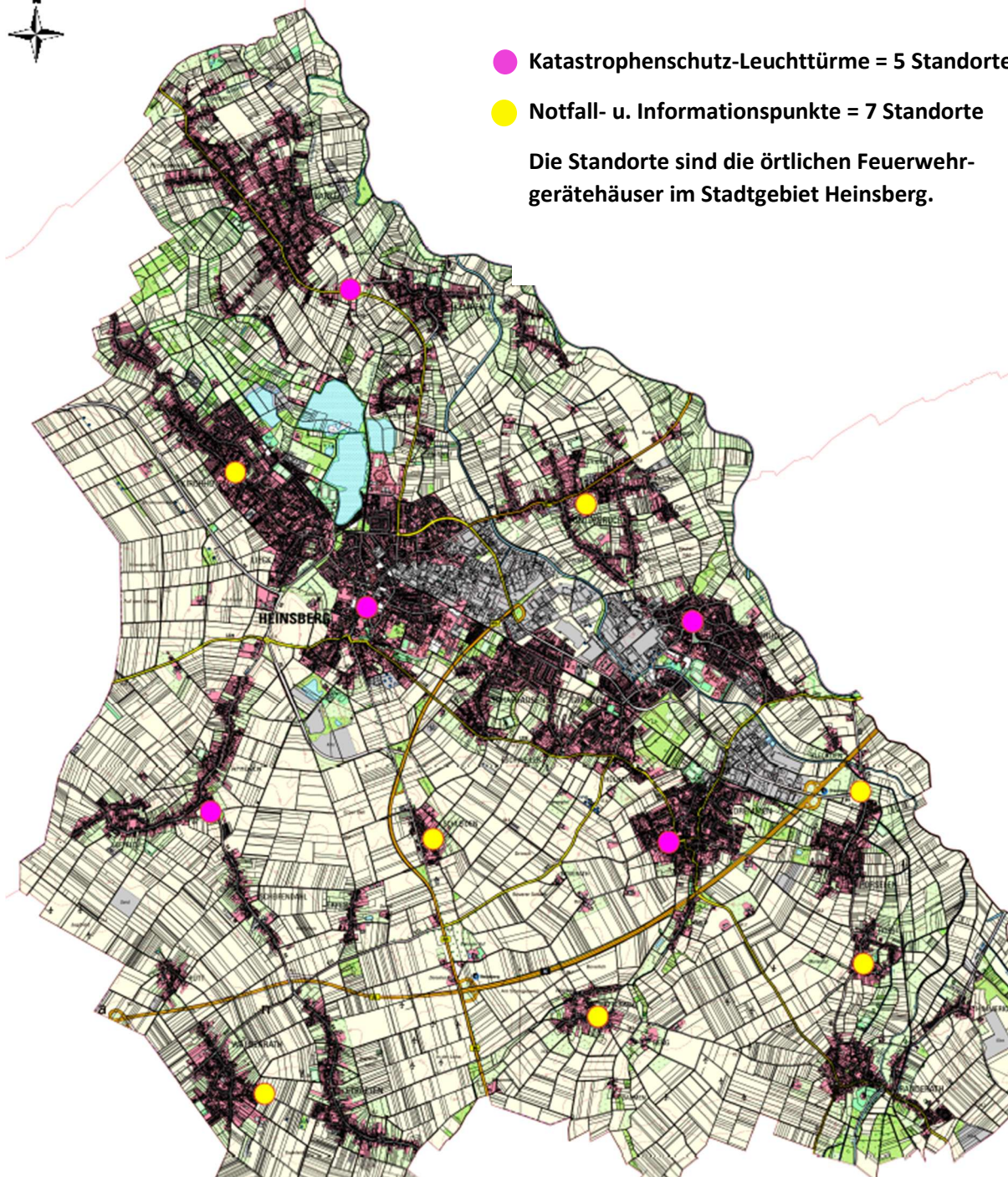
Übersicht der Katastrophenschutz-Leuchttürme sowie Notfall- u. Informationspunkte



● Katastrophenschutz-Leuchttürme = 5 Standorte

● Notfall- u. Informationspunkte = 7 Standorte

Die Standorte sind die örtlichen Feuerwehr-
gerätehäuser im Stadtgebiet Heinsberg.



Anlaufstellen für die Bevölkerung bei außergewöhnlichen Ereignissen (Krisen)

Information über die
Katastrophenschutz-Leuchttürme
sowie die Notfall- und Informationspunkte
im Stadtgebiet Heinsberg

Herausgeber:

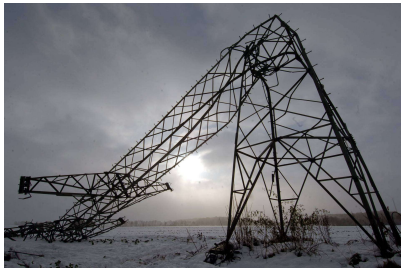
Stadt Heinsberg
- Rechts- und Ordnungsamt -
Apfelstraße 60
52525 Heinsberg
E-Mail: katastrophenschutz@heinsberg.de

Drohende oder plötzlich eingetretene außergewöhnliche Ereignisse (Krisen), hervorgerufen bspw.

- durch Großschadenslagen oder Katastrophen, wie
 - Hochwasserlagen,
 - Großbrände,
 - Ausfall der Stromversorgung / Telekommunikation

oder

- durch Eintritt des Verteidigungsfalls (Zivilschutz)
- sind Szenarien, mit denen auch vor Ort gerechnet werden muss.



Als Vorbereitung auf solche Szenarien hat die Stadt Heinsberg hierfür so genannte

Katastrophenschutz-Leuchttürme sowie Notfall- und Informationspunkte

definiert, um in Ausnahmefällen bestmögliche Hilfe für die Bevölkerung gewährleisten zu können.



Katastrophenschutz-Leuchttürme

(nur in Ausnahmefällen besetzt)

Leistungsspektrum

der Katastrophenschutz-Leuchttürme:

- Möglichkeit zur Absetzung von Notfallmeldungen und Verbindungsaufnahme mit zentralen Stellen
- Bereitstellung von Erster Hilfe
- Erteilung aktueller Informationen und Verhaltensanweisungen



Standorte der Katastrophenschutz-Leuchttürme:

- Feuerwehrgerätehaus Verwaltungseinheit, Patersgasse 12 in Heinsberg
- Feuerwehrgerätehaus Oberbruch, Am Birnbaum 9 in Oberbruch
- Feuerwehrgerätehaus Dremmen, Lütticher Straße 6 in Dremmen
- Feuerwehrgerätehaus Aphoven-Laffeld-Scheifendahl, Talstraße 3 in Aphoven
- Feuerwehrgerätehaus Karken-Kempen, Roermonder Straße 2 in Karken

Befassen Sie sich bereits vorab mit dem Thema und finden Sie bereits jetzt Ihre nächstmögliche Anlaufstelle im Falle einer Ausnahmesituation. Auch privat sollten Sie sich auf solche Ausnahmefälle vorbereiten und persönliche Notfallvorsorge treffen. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) stellt für die Bürgerinnen und Bürger auf seiner Homepage zahlreiche Informationen und Tipps für verschiedene Notsituationen bereit. (www.bbk.bund.de)

Notfall- und Informationspunkte

(nur in Ausnahmefällen besetzt)

Leistungsspektrum

der Notfall- und Informationspunkte:

- Möglichkeit zur Absetzung von Notfallmeldungen und Verbindungsaufnahme mit zentralen Stellen
- Erteilung aktueller Informationen und Verhaltensanweisungen



Standorte der Notfall- u. Informationspunkte:

- Feuerwehrgerätehaus Unterbruch, Anton-Loevenich-Straße 4 in Unterbruch
- Feuerwehrgerätehaus Schafhausen-Schleiden, Schleiden 68 in Schleiden
- Feuerwehrgerätehaus Porselen, Gladbacher Str. 112 in Porselen
- Feuerwehrgerätehaus Horst, Randerather Str. 59a in Horst
- Feuerwehrgerätehaus Uetterath, Kirchaue 2a in Uetterath
- Feuerwehrgerätehaus Straeten-Waldenrath, Straetener Weg 30 in Waldenrath
- Feuerwehrgerätehaus Kirchhoven, Waldfeuchter Str. 196 in Kirchhoven

Krisen- und Katastrophenbewältigung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Tragen Sie hierzu bei und helfen sich und ihren Mitmenschen soweit möglich selber, um die Einsatz- und Rettungskräfte zu entlasten.